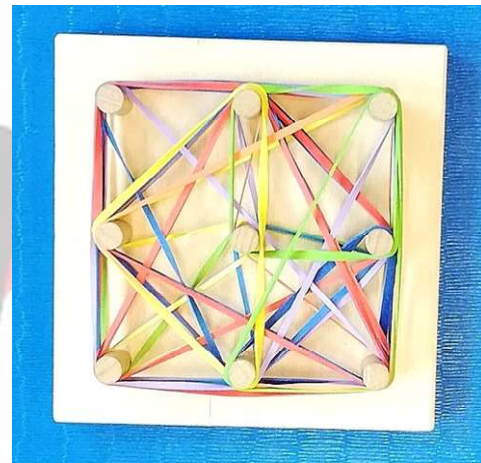


# Das **R**eg**e**n**b**og**e**n**s**p**i**n**n**e**n**n**e**t**z**

Im Herbst zieht es die Spinnen durch die kleinen Ritzen der Türen und Fenster in die Häuser der Menschen. Die Spinnennetze in der Natur schimmern durch den Wechsel von Regenwetter und Sonnenschein in allen Farben des Regenbogens.

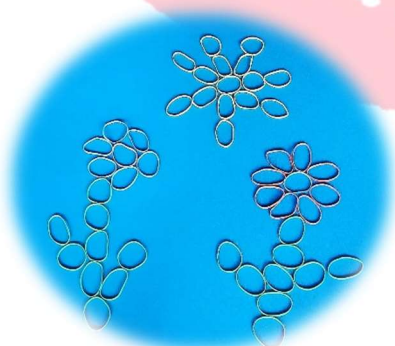


Das Spiel ist für die Einzelförderung von Kindern in der Schuleingangsphase sehr gut geeignet. Benötigtes Material:

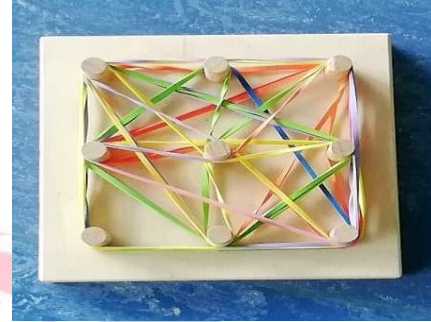
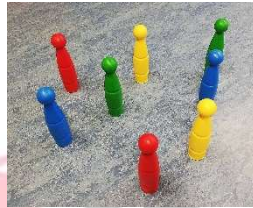
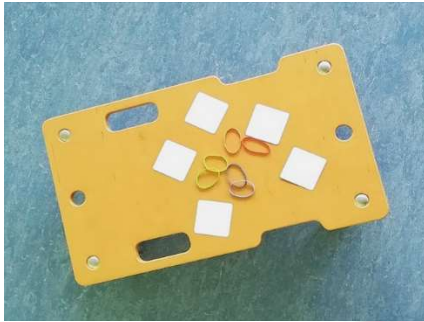
- 1 Rollbrett
- 8 farbige Kegel
- viele verschiedenfarbige Haushaltsgummis
- Aufgabenkarten
- 1 Geobrett

## Spielablauf

Am Anfang kann sich das Kind, zum Kennenlernen des Materials Haushaltsgummi, mit diesen frei beschäftigen. Daraus entstehen eigene Spielideen (z.B. Muster/ Bilder legen, fliegen lassen, u.a.), für die etwas Zeit eingeplant werden sollte.

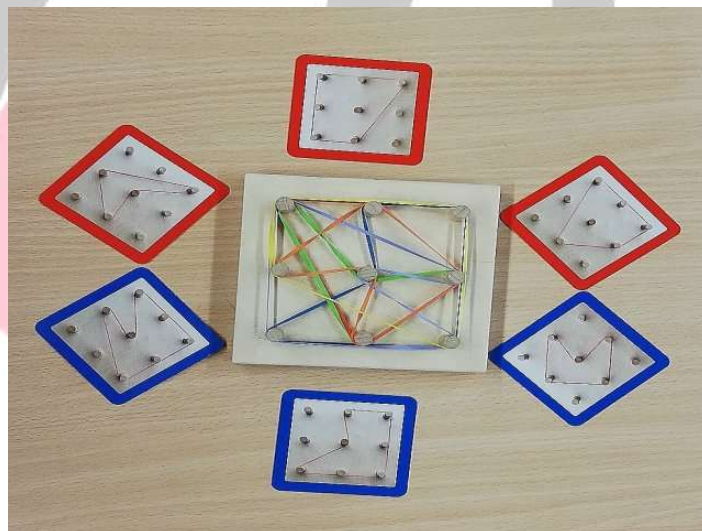


Das Kind ist die kleine Spinne und krabbelt (auf dem Rollbrett liegend) durch die Ritzen (im Slalom um die Kegel fahren) im Raum umher. Am Startpunkt sucht es sich ein farbiges Gummiband aus und nimmt eine Aufgabenkarte verdeckt mit. Am Ende des Slalomweges liegt das Geobrett und das Kind spannt das Gummi laut Aufgabenkarte darauf. Je nach Schnelligkeit und verfügbarer Zeit entstehen so kleine oder große Regenbogenspinnennetze.



### Förderziele:

- vestibuläre, kinästhetische Wahrnehmung
- visuelle Wahrnehmung, Visuomotorik, Auge- Hand- Koordination
- Farbwahrnehmung, Formwahrnehmung
- Raum-Lage-Wahrnehmung, Raumorientierung, Körperschema
- Feinmotorik, Hand- und Fingergeschicklichkeit, Fingerkoordination
- Bilaterale Koordination, Benutzen beider Hände, zur Körpermitte hin
- Überkreuzen der Körpermitte



Quelle: Anja Dreimann (LV Berlin/Brandenburg/ Mecklenburg-Vorpommern)